

Graudenzer Zeitung.

General-Anzeiger

für West- und Ostpreußen, Posen und das östliche Pommern.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Festtagen, kostet für Graudenzen in der Expedition und bei allen Postanstalten vierteljährlich 1 Mk. 80 Pf., einzelne Nummern 15 Pf.



Anzeigen nehmen an: Erlangen: P. Gonshorst. Bromberg: Gruenauer'sche Buchdr. Christburg: F. W. Nandrot.

Die Expedition des Gefelligen besorgt Anzeigen an alle anderen Zeitungen zu Originalpreisen ohne Porto- oder Spesenberechnung.

Unsere geehrten auswärtigen Leser suchen wir, die Bestellung des „Gefelligen“ für das dritte Vierteljahr bei den Postämtern oder Landbriefträgern baldmöglichst bewirken zu wollen, damit in der regelmäßigen Zusendung keine Unterbrechung eintritt.

Der Gefellige kostet, wie bisher, 1 Mk. 80 Pf. pro Vierteljahr, wenn er von einem Postamt abgeholt wird, 2 Mk. 20 Pf., wenn man ihn durch den Briefträger ins Haus bringen läßt.

Neu hinzutretenden Abonnenten wird der bereits erschienene Theil des Romans „Im Schutzhofe“ von Erich Kott unentgeltlich zugesandt, wenn sie sich, am einfachsten durch Postkarte, an uns wenden.

Expedition des „Gefelligen“.

Umsicht.

Der preussische Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten, von Heyden hat einen Erlaß an sämtliche landwirthschaftliche Zentral- und Provinzialvereine gerichtet, in dem es heißt:

Unter den Quellen des Realcredits nehmen in Preußen die Sparkassen eine bedeutende Stelle ein. Nach der letzten Uebersicht belief sich die Gesamtanlage der Sparkassen in Hypotheken auf 1986 Millionen Mark, also etwas mehr wie der Gesamtumsatz der preussischen Landwirtschaften.

Es wird dann auf eine Verfügung des Ministers des Innern an die Oberpräsidenten verwiesen, worin für die hypothekarische Anlage der Sparkassenbestände die Form der Amortisationshypothek mit dem Ziel einer allmählichen Schuldentlastung des Grundbesitzes empfohlen wird.

Der „Verein für deutsche Volkswirtschaft“ hat in Berlin eine Sitzung abgehalten, in welcher er sich mit der Währungsfrage beschäftigte. Es gelangten u. A. die vom Regierungsrath Schüch gemachten Vorschläge zur Annahme, nämlich:

Die freie Privatausprägung von Silber staatlich zu gestalten, würde den Staaten der Goldwährung, Nordamerika und der lateinisch-französischen Union gegenüber, voraussichtlich zum Vortheile der letzteren und zum Nachtheile der ersteren unüberschaubare Gefahren und Opfer aufzulegen.

Außer der anzustrebenden Erweiterung des Silberverbrauchs für den nationalen inneren Bedarf durch staatlich garantirtes Kurantfilber empfiehlt sich der Versuch, zwischen den großen Kulturstaaten eine vertragmäßige internationale Einigung zur Prägung von Silberkurantfilber zu erzielen.

Der spanische Minister des Innern Ruizcerver erklärte einem Zeitungsberichterstatter gegenüber, nach eingetroffenen amtlichen Nachrichten gebe die Lage in Marokko zu Benutzungen keinen Anlaß, es seien jedoch Maßnahmen getroffen, um die Truppen in Melilla zu verstärken.

Der italienische Ministerpräsident Crispi, der, wie bereits unter „Neuestes“ gestern gemeldet wurde, wieder an der Spitze des wenig veränderten Ministeriums steht, hat am Donnerstag in der Deputirtenkammer zu Rom eine Rede über die sehr schwierige Finanzlage gehalten.

Der Kaiser wird auf seiner diesjährigen Nordlandreise wiederum von dem Baron v. Räderlen-Wächter als Vertreter des Auswärtigen Amtes begleitet werden. Durch die Ernennung des Herrn v. Räderlen zum Gesandten in Hamburg wird also an der bestehenden Gesandtschaft nichts geändert.

Der König von Schweden ist Donnerstag Nachmittag auf dem Bahnhof Drevitz bei Potsdam eingetroffen. Der König fuhr zunächst im vierpännigen Hofwagen mit Vorreiter nach dem Mausoleum in der Friedenskirche, legte darauf einen kostbaren Kranz an dem Sarge Kaiser Friedrichs nieder und fuhr sodann nach dem neuen Palais, wo er von dem Kaiser empfangen wurde.

Die 150-jährige Jubiläumsfeier des Garde-Jäger-Bataillons in Potsdam hat am Donnerstag einen großartigen Verlauf genommen. Nachmittags 4 Uhr war allgemeine Versammlung im „Langen Stall“, wo die Jäger nach Jahrgängen aufgestellt waren.

Der Kriegsminister hat angeordnet, daß in Zukunft als Kantinenwirth nur Militär-anwärter angenommen werden.

Die Stadtverordneten-Versammlung von Berlin hat auf Antrag des Magistrats einstimmig beschlossen, dem neuen Arbeitsauschuß für die Gewerbe-Ausstellung von 1896 dieselbe Aufgabe zu machen wie dem alten, nämlich Bereitstellung des Treptower Parks und Beihöhe von 300 000 Mk.

Hauptmann a. D. v. Seel, der Bruder des ehemaligen Plakmajors in Bitsh, der, vor mehreren Wochen auf einer Erholungsreise in Südfrankreich begriffen, als „Spion“ dort verhaftet worden war, ist auf Vermittelung des Auswärtigen Amtes zu Berlin wieder freigelassen worden.

Die Stadtverordneten-Versammlung von Berlin hat auf Antrag des Magistrats einstimmig beschlossen, dem neuen Arbeitsauschuß für die Gewerbe-Ausstellung von 1896 dieselbe Aufgabe zu machen wie dem alten, nämlich Bereitstellung des Treptower Parks und Beihöhe von 300 000 Mk.

Hauptmann a. D. v. Seel, der Bruder des ehemaligen Plakmajors in Bitsh, der, vor mehreren Wochen auf einer Erholungsreise in Südfrankreich begriffen, als „Spion“ dort verhaftet worden war, ist auf Vermittelung des Auswärtigen Amtes zu Berlin wieder freigelassen worden.

Die Stadtverordneten-Versammlung von Berlin hat auf Antrag des Magistrats einstimmig beschlossen, dem neuen Arbeitsauschuß für die Gewerbe-Ausstellung von 1896 dieselbe Aufgabe zu machen wie dem alten, nämlich Bereitstellung des Treptower Parks und Beihöhe von 300 000 Mk.

Während der junge Sultan Abdul-Aziz in Marokko um seinen Thron kämpft, hat der König von Korea sich nach Japan flüchten müssen. Der Aufstand auf Korea hat danach eine Wendung genommen, welche den Fortbestand der Selbstständigkeit Koreas fraglich erscheinen läßt.

Die Ansprüche Chinas auf das mittelasiatische Hochland Pamir haben einen schweren Stoß erlitten. Auf die Erklärung Chinas, daß es Anspruch auf das Gebiet Michur-Pamir habe, soll die russische Regierung auf die chinesische Karte hingewiesen haben, auf welcher die Grenze weit östlich von Michur angegeben ist.

Berlin, 15. Juni.

Der Kaiser wird auf seiner diesjährigen Nordlandreise wiederum von dem Baron v. Räderlen-Wächter als Vertreter des Auswärtigen Amtes begleitet werden. Durch die Ernennung des Herrn v. Räderlen zum Gesandten in Hamburg wird also an der bestehenden Gesandtschaft nichts geändert.

Im Auftrage des Kaisers hat sich am Donnerstag der Flügeladjutant Oberstlieutenant von Moltke nach Stendal begeben, um an dem Leichenbegängnisse des Lieutenant von Poncet theilzunehmen und für den Kaiser einen kostbaren Lorbeerkranz mit langer weißer Atlaschleife, welche in Golddruck das kaiserliche W mit der Krone darüber trägt, auf den Sarg niederzulegen.

Die 150-jährige Jubiläumsfeier des Garde-Jäger-Bataillons in Potsdam hat am Donnerstag einen großartigen Verlauf genommen. Nachmittags 4 Uhr war allgemeine Versammlung im „Langen Stall“, wo die Jäger nach Jahrgängen aufgestellt waren.

Der Kriegsminister hat angeordnet, daß in Zukunft als Kantinenwirth nur Militär-anwärter angenommen werden.

Die Stadtverordneten-Versammlung von Berlin hat auf Antrag des Magistrats einstimmig beschlossen, dem neuen Arbeitsauschuß für die Gewerbe-Ausstellung von 1896 dieselbe Aufgabe zu machen wie dem alten, nämlich Bereitstellung des Treptower Parks und Beihöhe von 300 000 Mk.

Hauptmann a. D. v. Seel, der Bruder des ehemaligen Plakmajors in Bitsh, der, vor mehreren Wochen auf einer Erholungsreise in Südfrankreich begriffen, als „Spion“ dort verhaftet worden war, ist auf Vermittelung des Auswärtigen Amtes zu Berlin wieder freigelassen worden.

Die Stadtverordneten-Versammlung von Berlin hat auf Antrag des Magistrats einstimmig beschlossen, dem neuen Arbeitsauschuß für die Gewerbe-Ausstellung von 1896 dieselbe Aufgabe zu machen wie dem alten, nämlich Bereitstellung des Treptower Parks und Beihöhe von 300 000 Mk.

Hauptmann a. D. v. Seel, der Bruder des ehemaligen Plakmajors in Bitsh, der, vor mehreren Wochen auf einer Erholungsreise in Südfrankreich begriffen, als „Spion“ dort verhaftet worden war, ist auf Vermittelung des Auswärtigen Amtes zu Berlin wieder freigelassen worden.

Die Stadtverordneten-Versammlung von Berlin hat auf Antrag des Magistrats einstimmig beschlossen, dem neuen Arbeitsauschuß für die Gewerbe-Ausstellung von 1896 dieselbe Aufgabe zu machen wie dem alten, nämlich Bereitstellung des Treptower Parks und Beihöhe von 300 000 Mk.













**Waldemar Rosteck's Gasthof „Zur Ostbahn“**  
 Grandenz, 1. Ecke vom Bahnhof links. Logis 1 Mk.

**Ostseebad Swinemünde.** [1904]

Gesunde Lage, bequeme Badeanstalten, feinsandiger Badegrund, kräftiger Wellenschlag. Warme Seebäder, schöne Spaziergänge, Ausflüge in die herrlichen Umgebungen, Theater, Konzerte von der ganzen Kapelle des Fuß-Artillerie-Regiments (36 Mann), Wasser-Coriorfahrten, viel Schiffsverkehr. Stadt, Kurhaus und Theater elektrisch beleuchtet. Bequeme Verbindungen nach allen Richtungen, Fernsprech-Verkehr nach Berlin und Stettin. Wohnungen unmittelbar am Strande u. in der Stadt in großer Auswahl, mäßige Wohnpreise. Frequenz 1892: 5234 Pers. 1893: 7213 Pers. Eröffnung der Badesaison am 15. Juni. Nähere Auskunft erteilt Die Bade-Direktion.

**Bad Freienwalde a. O.**

Beginn der Saison 13. Mai.  
 Seltene Eisenquelle, Mineral-, Eisenmoorbäder, Douche- und russ. Bäder, künstliche Bäder aller Art, namentlich „künstliche kohlensäurehaltige“ Soolbäder (System Lippert, N. P. Nr. 2486), die den Soolbädern von Aislingen und Dehnhausen in der Zusammenstellung analog sind. Indication: Rheumat. Leiden, Lähmungen, Frauenkrankh. zc. Schönste Waldg., Concert, Theater, Kurlinens. Wohnungsbestellung und Auskunft durch die Stadt. Bade-Zubereitung. (4088)

**Dr. Warschauer's Wasserheil- u. Kuranstalt**  
 Vorz. im Soolbad Inowrazlaw. Mässige Preise.  
 Einrichtungen. Für Nervenleiden aller Art, Folgen von Verletzungen, chronische Krankheiten, Schwächezustände etc. Prosp. fr.

**Nordlandsfahrten!**

(via Königsberg, Danzig, Stettin)  
 Gothenburg, Christiania, Thelemarken, Gardangerfjord, Stahlheim, Bergen, Molde, Romsdal, Trondheim, Copenhagen.  
 Preis Mark 360.— resp. (via Stockholm) Mark 435.—  
 Extrafahrt Danzig, Wisby, Stockholm, Danzig (8 Tage, Abfahrt 19. Juli) Preis Mark 82,50. Programme kostenfrei! [3856]  
**E. Schichtmeyer, Danzig.**

**Spalding**  
 Feldeisenbahnfabrik  
 Jnh. M. KRÜGER  
 BERLIN N.O. Greifswalderstr. 213.  
 MAN VERLANGE PROSPECT!

**Dampfmaschinen und Dampfkessel**  
 in solider, zeitgemäßer Construction liefert in tadelloser Ausführung zu billigen Preisen  
**L. Zobel, Bromberg,**  
 Maschinen- und Kesselfabrik.

**Molkerei-Maschinenfabrik Eduard Ahlborn**  
 Hildesheim, Hannover. \* Danzig, Milchmang. 18.

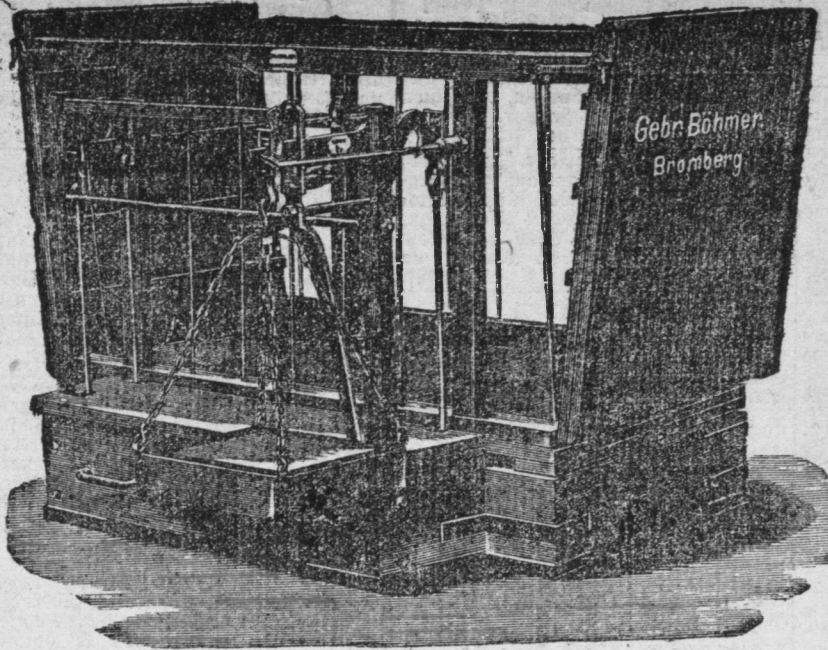
|  |   |  |
|--|---|--|
| Ueber 200 erste Auszeichnungen Goldene Medaillen u. s. w. u. s. w. |  | Preis-Blätter mit Zeichnungen unentgeltlich und postfrei |
|--|---|--|

Liefert vollständige Molkerei-Anlagen nach allen Systemen und einzelne Geräte wie Centrifugen, Butterfässer, Buttermeter, Käsegeräthe, Blechwaaren, Milchföhler, Molkerei-Verfahrtsartikel u. s. w. General-Vertretung für Burmeister & Wains Centrifugen.

**Ludw. Zimmermann Nachf.**

Comtoir und Lager **Danzig** Fischmarkt 20/21  
**Selbhabnen & Lowries** aller Art  
 neu und gebraucht  
**kauf- und miethsweise.**  
 Sämtliche Ersatztheile, Schienennägel, Lachsenbolzen, Lagermetall zc. billigst.

**Die Bromberger**  
 Dachpappen-, Holzcement-, Theerprodukten- und Pappgewebe-Fabrik  
**Robert Aron in Bromberg**  
 offerirt ihre als vorzüglich anerkannten Fabrikate, sowie sämtliche Dachdeck- und Baumaterialien franco jeder Bahnstation zu billigsten Preisen.  
 Thonröhren, Kalk, Cement, Gyps, Chamottesteine en-gros [1503]  
**Carbolinum Ia.** pro 50 Kilo Mark 6,50.



**Gehr. Böhmer, Bromberg**  
**Maschinen-Fabrik**  
 Specialität:  
**Decimal-, Centesimal- u. Laufgewichts-Waagen.**  
 Zahlreiche ehrenvolle Anerkennungen, silberne Medaillen etc. [1906]

**Wagenfabrik**  
 von **E. Findeisen, Elbing**  
 Innerer Mühlendamm No. 38, vis-à-vis dem Landgericht.  
 Größtes Lager  
 moderner **Luxus-Wagen** jeden Genres.  
 Specialität:  
**Kutschir-Phaetons** in allen Formen.  
 Sauberste Arbeit. — Eleganteste, geschmackvollste Ausstattung.  
 In besonderer Abtheilung: **Geschäfts- u. Leichenwagen.**  
 Jede gewünschte Auskunft wird bereitwilligst umgehend erteilt.

**Häufelpflüge, Hack u. Häufler, Hand-Hackpflüge, Hackmaschinen „Germania“**  
 „ „ „ **Askania nova Pat. Keibel**  
**Toronto-Grasmähe-Maschinen.**  
 Einfachste Maschinen der Welt! Haben nur ein Zahnradpaar!  
**Getreide-Mähmaschinen, Offene Elevator-Garbenbinder, Pferderechen:**  
 System Tiger & Hollingsworth,  
**Puckrechen, Rosswerke, Dreschmaschinen, Kornreiniger**  
 sowie alle landwirthschaftlichen Maschinen und Geräthe hält auf Lager und empfiehlt  
**Carl Beermann Bromberg.**

**„Ithaka“**  
 bestrenommirtester Pferderechen der Gegenwart empfiehlt  
**J. Stahnke, Lessen Wpr.**  
 Feinste Referenzen gratis und franco. [3861]

**Selbstthätige Viehtränke**  
 — gefeßlich geföhrt — Neues verbessertes System  
**Wasser-Versorgung**  
 Wasserleitungen werden schnell u. sachgemäß eingerichtet — Zahlreiche Referenzen. —  
**Fr. Rasmus, Magdeburg.**

**Lieben Sie**  
 einen schönen, weissen, zarten Teint, so waschen Sie sich täglich mit:  
**Bergmann's Liliemilch-Seife**  
 von Bergmann & Co. in Dresden-Badeheul (Schutzmarke: Zwei Bergmänner.) Bestes Mittel gegen Sommersprossen sow. all Hautunreinigkeiten. à Stck. 50 Pf. bei: Fritz Kyser.

**Verbesserte Hack- & Jaethpflüge**  
 mit Patentschaare.  
**A. Lohrke, Culmsee, Westpr.**  
 Maschinenfabrik.

**R. D. C. Garantirt reinw. Schlafdecken**  
 naturgrau 145 x 170 cm M. 4,00  
 naturgrau 150 x 200 cm M. 5,00  
 vers. geg. Casse u. Portoo. Nachn.  
**Carl Mallon, Thorn.**



**Garnirte Schuhhüte**  
 für Damen, von 0,75 Mk. an bis zu den hochbelegantesten. [4523]  
**Reiseshüte**  
 in Filz und leichten Strohflechten, empfiehlt  
**Jacob Liebert.**

**Grimmische Gesundheits-Kinderwagen!**  
 Ein Erfolg der Neuzeit!  
 Die Kinder- u. Puppenwagen-Fabrik von  
**Julius Tretbar, Grimma i. S. 24**  
 versendet unjont u. frei ihren Katalog, welcher an Reichhaltigkeit u. Eleganz der Muster unerreicht dasteht. Höchste Leistungsfähigkeit. Spec.: Nach ärztl. Vorchr. hergestellte Kinderwagen v. 7 1/2—7 1/2 Mk.

**Pianos** für Studium und Unterricht bes. geeignet. Kreuzs. Eisenbau. Höchste Tonfülle, Frachtfrei auf Probe. Preisverz. franco. Baar oder 15 bis 20 Mk. monatlich. **Berlin, Dresdenerstr. 33, Friedrich Bornemann & Sohn, Piano-Fabrik. [8527]**

**C. J. Gebauhr**  
 Flügel- u. Piano-Fabrik  
 Königsberg i. Pr.  
 Prämirt: London 1851. — Moskau 1872 — Wien 1873 — Melbourne 1890 — Bromberg 1890. —  
 empfiehlt ihre anerkannt vorzüglichen Instrumente. Unerreicht in Stimhaltung und Dauerhaftigkeit der Mechanik, selbst bei stärkstem Gebrauch. Höchste Tonfülle, leichteste Spielart.  
**Theilzahlungen**  
 — Umtausch gestattet. —  
 Illustrierte Preisverzeichnisse gratis und franco.

**Tapeten!** [6745]  
 Naturell-Tapeten von 10 Pf. an, Glanz-Tapeten von 30 Pf. an, Gold-Tapeten von 20 Pf. an, in den schönsten u. neuesten Mustern. Musterarten überall hin franco.  
**Gebr. Ziegler in Lüneburg.**

**Kartoffelpflüge Jättepflüge z. Rüben Pferderechen Normalpflüge**  
 u. s. w. stets vorrätzig zu billigsten Preisen. [3340]  
**J. Lehmann, Maschinenfabrik, Marienwerder.**

Geräucherter fetter Speck, à Ctr. 65 Mk., geräuch. magern Speck, à Ctr. 68 Mk., geräuch. runde Schinken, à Ctr. 85 Mk., bei [7953]  
**Carl Reeck jun., Bromberg, Friedr.straße 37.**

**Salz-Heringe! Salz-Heringe!**  
 Räumungshalber offerire: Schottische Ählen-Heringe à Do. 16 u. 18 Mk. Schott. Torn bellis mit Milch u. Rogen à 16 Mk. Holländer Mattis-Heringe à Do. 20 Mk. Hochsee-Ählen à Do. 12 u. 14 Mk. Drontheimer Fetthering K 20 Mk., KK 22 Mk., KKK 24 Mk. Sämtliche Sorten sind vom letzten Fänge u. in tadelloser Pack. Zur Probe auch in 1/2 und 1/4 Tonnen.  
**M. Ruschkewitz, Danzig, Fischmarkt 22.**

Eigene Reparatur-Werkstatt am Platze! Führlige Monteur für Automobile etc. zur Verfügung!





Der bekannte Weißer aus Hohen-Fisch, der in Vrielen zum Jahrmart 15 metze Schüssel nahm, ohne dieselben zu bezahlen, wird hiermit aufgefordert, den Betrag dafür einzulösen, widrigenfalls ich andere Schritte zu thun gezwungen wäre. [4670]  
Die Handlung R. Nachemstein, Lessen.

Fachgenossen, welche sich bei der Hagel-Versicherung, Berlin versichern lassen wollen, mögen sich vorher an mich wenden. [4560]  
K. Helwig, Rittergutsbes., Dölowken.

**Zu soliden Kapitals-Anlagen**  
empfehlen:  
Preussische Consols, Westpr. 3 1/2 % Pfandbr., Danziger 4 % Hyp-Pfandbr., Hamburgische 4 % dto., Sommerische 4 % dto. (5023), Seltener 4 % dto. (5023), Deutsche 4 % Grdich. Obl., zum Berliner Tagescourse bei billigster Provisionsberechnung.  
**Meyer & Gelhorn, DANZIG.**  
Bank- und Wechselgeschäft.

Suche einen gebrauchten, aber noch vollständig gangbaren **Alfa-Separator**  
Leistung 100—120 Liter die Stunde, und **Quettisch** zu kaufen. Meldungen mit Preisforderung werden brieflich mit Rücksicht Nr. 4622 durch die Expedition des Gesellschen in Graudenz erbeten.

**400 lfd. Mtr. Glcis**  
60 cm Spurweite und 20 Zworr sucht zu mieten auf 1 Jahr [4461]  
C. Horwicz, Marienwerder.  
Einen Waggon eichene [4330]

**Eisenbahnschwellen**  
für 900 mm Spur sucht zu kaufen Baetz, Wielowiez b. Koscielce.

**Für Zahnleidende!**  
Mein Atelier für künstlichen Zahnersatz, Zahnfüllungen u. s. w. ist täglich geöffnet. Betäubungen mit Chloroform, Lachgas u. Cocain  
**G. Wilhelm**  
geprüfter Zahnkünstler, **Marienwerder**  
Poststr. 466. Poststr. 466.  
Mehr als 15000 Nummern enthalten meine Cataloge über **Musik-Instrumente u. Noten** aller Art. Versand gratis — franco. **Paul Pfratzschner**, Markneukirchen 46.

**E. Palm,**  
Berlin O. 27.  
Geldschrank, Kassetten- und Copirpressen-Fabrik.  
Preislisten gratis und franco.

**Getreide- und Holzschaukeln und Kartoffel-Körbe**  
liefert jedes Quantum [3456]  
**E. A. Bukowski**  
Lautenburg Wyr.

**Chinesisches Haarsfärbemittel**  
a Fl. Mtr. 3,00, halbe a Fl. Mtr. 1,50  
särft sofort echt in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles bis jetzt Dagewesene.  
**Oriental. Enthaarungsmittel**, a Fl. Mtr. 2,50, zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht gewünscht im Zeitraum von 5 Minuten ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.  
Allein echt zu haben beim Erfinder **W. Krauss**, Parfümeur in Köln.  
Die alleinige Niederlage befindet sich in Graudenz bei Hrn. **Fritz Kyser**. Markt Nr. 12.

**Seit 20 Jahren unübertroffen ist die Univers. Glycerinseife**  
Spezialität von **H. P. Boyschlag** in **Augsburg**. Mildeste u. vorzüglichste Toiletteseife, p. St. nur 15,20 u. 30 Pf. Vorzüglich bei Hrn. **Inl. Holm**, Graudenz.

**Eine Scheune**  
100' lang, 33' breit, 12' hoch, fast neu, im Ganzen oder zur Hälfte zum Abbruch zu verkaufen. Ebenso eine [4399]  
**Dreschmaschine**  
mit Hochwert, 4spännig, hat billig abgegeben Gejowski, Schönsee Wyr.

**Zur radikalen Vertilgung der Schafstecken u. Viebläuse.**



**Zur Heilung der Räude vorzüglich.**  
Niederl.: **Emil Hempf, Danzig.**  
In Waacz p. M. C. 3386  
**großer Obstgarten**  
zu verpachten [4381]  
14 holländ. hochtrag.

**Färsern und 100 Brackschafe**  
zu verkaufen. Die Gutsverwaltung.

**Geschäfts- u. Grundstücks-Verkäufe und Pachtungen.**  
Das mir nach dem Tode meines Mannes gehörige, bisher unter der Frau **Ludwig Kleinert** geführte **Eisen-, Eisenutz- und Wirtschaftsgüter-, Kohlen- und Baumaterialien-Geschäft** beabsichtige ich im Ganzen unter günstigen Zahlungs-Bedingungen zu verkaufen, und können die Lokalitäten und Wohnung mietweise beibehalten werden. [3958]  
Einem tüchtigen Kaufmann bietet sich die beste Gelegenheit, sich selbstständig machen zu können.  
**Minna Kleinert, Wittwe, Graudenz.**

**Ein Getreide- und Fournage-Geschäft**  
in einer Garnisonstadt Ostpreuss., Bahn- und Dampferverbindung, ist wegen größ. Unternehmungen sofort zu verkaufen. Zur Uebernahme gehören ca. 24000 Mt. Unterküas. höchst Zubader zu. Df. n. Nr. 3691 an die Exped. des Gesellschen erb.

**Eine Villa in Suworozlaw**  
zum Abgeben einzelner Stuben auch an Badegäste geeignet, preiswerth sofort zu verkaufen. Näheres zu erfahren durch Herrn **Feodor Schmidt, Suworozlaw.** [1831]  
Mein in Marienwerder gelegenes **Wohnhaus**  
Graudenzerstraße Nr. 4, beabsichtige zu verkaufen. Es enthält 8 Zimmer, Gartenlaal mit Veranda, 2 Küchen, dazu Garten, Hof mit Pumpe. Näheres daselbst. [4612]  
Frau **Gymnasial-Oberl. Hennig.**

**Ein besseres Restaurant**  
mit gut. Randsch., in gut. Lage, ist umständlich sofort od. p. bill. z. verpachten. Lustn. ert. 1118 [4062]  
mühl. Wäckerstr. 4, 1 Tr.

**Haus- und Geschäfts-Verkauf.**  
Mein in bester Lage der Stadt belegen Haus und Geschäft ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen oder zu verpachten. [4704]  
**H. Miel, Schuhmachermeister, Körlin a. Ber.**

**Rentengrundstücksverkauf.**  
Mein Grundstück, ca. 18 Morgen, besteht, massive neue Gebäude, mit Inventar, verkaufe ich gerne, weil ich Bauunternehmer bin. [4731]  
**Kanitzken, Kreis Marienwerder, S. Hummel.**

**Noch 50 Morgen**  
guten Bodens, bestellt mit Weizen, Kurrurr und Kartoffeln, sind in Rentengüter anzuhellen vom **Dom. Gr. Gorenzika** bei **Strassburg Westpr.** [4707]  
In einer See- u. Sandelsstadt Wyr. ist eine in vollem Betriebe befindliche, gut eingeführte und nach neuestem System eingerichtete **Margarine-Fabrik** Fortzugs halber billig zu verkaufen resp. zu verpachten. Anzahlung ca. 15- bis 20000 Mt. Meldung werden brieflich mit Aufschrift Nr. 4308 durch die Expedition des Gesellschen erbeten.

**Ein gutgeh. Bierverlagsgeschäft**  
ist von sofort abzugeben. Reflektanten wollen sich an **D. Segall, Bromberg, Bahnhofstraße 66** wenden. [4673]  
**Ich beabsichtige meine 2 massiven Wohngebäude**  
bestehend aus 15 wohnbaren Stuben, 15 Ställen u. Scheune, nebst 4 Wrg. Land, wegen anderweitiger Unternehm., billig zu verkaufen, gute Lage, vis-à-vis d. Rgl. Hauptwerkstelle. Anzahlung 9000 Mt., Kaufpreis u. Ueberrest. Reflektanten haben sich zu melden bei Hausbesitzer **Friedrich Bonczek** in **Jacobowo, Vorstadt Osterode Dpr.** [3627]  
**Achtung!** Ein rent. Gastwirthschaftm. reg. Fremdenver., verb. mit Restauration, Material-Gesch., in best. Kreis- u. Garnisonort, Dpr., vorz. Lage, in nächst. Näh. d. Wrg. a. Geb. Hof u. Aush. 9000 Tl., b. 2-3000 Tl. Wrg. d. m. 13. verb. **Emil Mueller, Briv. Sekr., Goldau.**

**In feines Putz-, Mode- und Weißwaren-Geschäft**  
gut eingeführt, m. feiter Kundschaft, nachweisl. rentabel, in e. Kreisstadt Westpr., ist unt. günst. Bedingungen v. sof. zu verkaufen. Meld. briefl. n. Aufschr. Nr. 4118 d. d. Exped. d. Gesell. erb.

**Ein gutgeh. Bierverlagsgeschäft**  
ist von sofort abzugeben. Reflektanten wollen sich an **D. Segall, Bromberg, Bahnhofstraße 66** wenden. [4673]

**Die Schmiede**  
in Wdl. Mehwalde b. Königl. Mehwalde, unmittelbar an e. Kreuzung gelegen, sehr gute Arbeitsstelle, bin ich willens, anderer Unternehmungen wegen sofort an e. tüchtigen Schmied zu verpachten. Bewerber wollen sich melden bei dem Besitzer der Schmiede, Herrn **Kawitz, Wollschl. Lager, Schmiedemeister.**

**Rentengüter**  
in **Elstan bei Bischofswalde Wp.** sind noch unter den denkbar günstigsten Bedingungen zu erwerben:  
1 Parzelle 104 Wrg. Ader (Ackerfähige), 25 Wrg. Wiesen, 12 Wrg. Buchenwald mit Gebäuden am Dorf, wo Kirche und Schule.  
1 Parzelle 30 Wrg. Ader, (Ackerfähige), 25 Wrg. Wiese, 10 Wrg. Schomung mit Gebäuden am Dorf.  
1 Parzelle 42 Wrg. Ader, (Ackerfähige), 8 Wrg. Wiese mit Gebäuden am Dorf.  
1 Handwerkerparzelle, Baustelle in Dorf und 4-6 Wrg. Land mit Wiesen nach Wunsch. [965]  
1 See von 230 Morg. m. Landparzelle, Gütche nach Wunsch, sowie mehrere Grundstücke von 30 bis 80 Morgen m. reichlich Wiesen von Preise von 40—150 Mt. pr. Morgen. Holzparzellen sind nach Wunsch zu verkaufen. Roggen sowie Sommerung und Kartoffeln wird jeder Parzelle zur Uebernahme beigegeben. Baumaterial billigt am Ort. Kaufverträge werden nach Vereinbarung geleistet, sowie Käufern jede mögliche Erleichterung gewährt wird. Verkaufstermine jeden Mittwoch und Sonnabend hier selbst. Die Gutsverwaltung.

**Parzellirungs-Anzeige.**  
Donnerstag, den 21. d. Mts., von 11 Uhr Vormittags an, werde ich Unterzeichneter im Auftrage des Verrückers Heinrich Gadische zu **Neu-Vilmunenau** bei **Lesken** das diesem gehörige Grundstück, 2 Kilometer zur **Chaussee** und **Bahnhof** sowie einer **Molkerei** gelegen, bestehend aus sehr ertragreichem Acker, neuen massiven Gebäuden, großem Garten, in einer Größe von circa 42 Hektar, mit vollständiger Ernte, todtem und lebendem Inventar, im Ganzen oder auch in kleineren Parzellen in der Behausung des Herrn **Gadische** verkaufen.  
**Lodwit, im Juni 1894.**  
**J. Namlock.**

**Ein schönes Grundstück**  
unweit Stadt und Bahn, dicht an Chaussee, 1/2 Hufe Land, neue Gebäude und Obstgarten, ist mit auch ohne Zw. zu verk. Df. n. K. 5 postlag. Marienwerder.

**Mein cölm. Grundstück**  
Arnan Kr. Osterode Dpr., 200 Wrg. gr. in hoher Kultur, m. Sammelmeierei, Separatorenbetriebe, Wirtschaftsinventar 200 Milchkühe, 8 Pferde, Schweine und Jungvieh, Gebäude neu u. herrschaftl., Ackergeräthe u. Maschinen d. Neuzeit, will ich sofort f. den festen Preis von 18000 Tl. r. verkaufen. [4640]  
**Labuhn, Arnau b. Osterode Dpr.**

**Gelegenheitskauf!**  
Grundstück, 1 Kilometer von **Darkehmen**, über 100 Morgen, mit voller Ausaat, allem todtem und lebendem Inventarium, ist umständlich sofort billig zu verkaufen. **Olivier, Lvd.**

**Günstiger Gutskauf.**  
Mit Anzahlung von 30—40000 Mt. ist ein Gut von 710 Morgen, im besten Theile **Litthauens** gelegen, sehr bill. u. preiswerth zu verkaufen. Gebäude neu, guter Milchabfah, sehr günstige Arbeitsverhältnisse, 24stündliche Milchzweien, Chaussee und Bahnhof in nächster Nähe. Offerten werden brieflich mit Aufschrift Nr. 2430 durch die Expedition des Gesellschen in Graudenz erbeten.

**1 Wiese**  
von 3 Morgen culmisch, hat zu verpachten  
**L. Franz, Dragas.**

**Restaurat. oder Gasthaus**  
w. z. pachten gesucht. Df. u. P. S. 50 postl. Allenstein bis z. 25. d. Mts. erb. Suche vom 1. October zu pachten eine **gutgehende Gastwirthschaft** in einem großen Kirchdorf, oder ein gutes Restaurant in der Stadt. Zur Uebernahme 3000 Mt. vorhanden.  
**G. Maertins, Gr. Wejfel bei Münstervalde.**

**Ein kleines Haus** in gut. Lage der Stadt, wird zu kaufen gesucht. Meld. verb. briefl. unt. Nr. 4711 a. d. Exp. d. Ges. erbet.

**1 mittleres Gut**  
für ca. 90 000 Mt., bei 25 000 Mt. Anzahlung, wird sofort zu kaufen gesucht. Offert. unt. **M. W. 100** postlagernd **Oliva.** [4639]

**1 Kommandeur-Pferd**  
Fuchsfutur, 6 Jahr, 6 Zoll, ohne Fehler, bequem, febr. leicht z. reiten, Preis 1800 Mt.  
**Weinichen d., Hauptmann, Osterode Dpr.** [4272]

**1 Paar Hährlinge, eleg. Doppelpenny's**  
Fische, Stute u. Wallach, sehr günstig und ausdauernd, sind in Gut **Roienthal** bei **Olban** für 650 Mark veräußlich. [4662]

**2 Kühe**  
1 hochtragend, 1 frischmilchend, veräußlich.  
**Währle Klodtken bei Graudenz.**

**5 ältere und 4 jüngere Milchkühe**  
Volländer Race, stehen wegen Veränderung in der Wirtschaft zum Verkauf bei **Napromski, Bernersdorf Wp.**  
Starke entwickelte, gut gebaute, sprungfähige **Dorfordshiredown** [4092]

**2 Kühe**  
1 hochtragend, 1 frischmilchend, veräußlich.  
**Währle Klodtken bei Graudenz.**

**2 Kühe**  
1 hochtragend, 1 frischmilchend, veräußlich.  
**Währle Klodtken bei Graudenz.**

**zweijährige Böcke**  
abzugeben.

**14 Kühe**  
(7 Junge, 7 alte) stehen zum Verkauf in **Karolinenhof b. Reichenau Dpr.**

**5 gelte Kühe**  
**10 Ochsen, 2 1/2 jährig**  
**90 Rammtwollhammel**  
2 1/2 jährig,  
**110 Mutter'schafe**  
sofort veräußlich in Hölchen bei **Misosen Wyr.** [4081]  
Dom. **Limbsee bei Freystadt Wyr.** verkauft 4 junge, sprungfähige

**Rammtwollböcke.**  
Dom. **Gajewo Dr. Ostro-** mitt, Station **Schönice**, stellt zum Verkauf 4 Färsen, zur Zucht geeignete [4607]  
**Rambouillet-Böcke**  
und 150 Jährlinge.

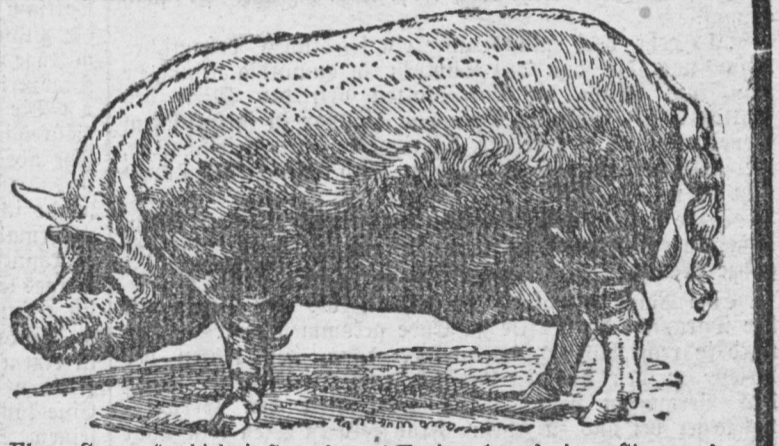
**Rambouillet-Böcke**  
und 150 Jährlinge.  
Der Verkauf von Böcken aus meiner **Oxfordshiredown-Vollblutheerde** hat begonnen. [3190]  
**Chottschecke per Zelassen.**  
**H. Fließbach.**

**Junge Jagdhunde**  
(engl. Vorsteher). 7 Wochen alt, verkauft **G. Rindt, Marienwerderstraße 37.**  
Habe einen sehr schönen **braun. Hühnerhund**  
1 Jahr alt, ziemlich gut abgefaßt, zum Verkauf. Preis ab hier 40 Mt. Anfragen bei **Unternehmer Sans, Dom. Seebau bei Rehden.** [4421]

**Ein Hühnerhund**  
(Rüde) im zweiten Felde **dunkelbrauner Tiger** mit braunem Kopf und Blatten, vorforce dresirt, Alles apportirend, mit flotter Sprache, guter Nase, hakenrein, mit vorzüglichem Appell, sehr anhänglich und wachsam, ist zu verkaufen. Frester Preis 100 Mt. Probe hier oder Garantie.  
**Friedrich bei Markt Westpreußen.** [4661]  
Siedtke, Administrator.

**Junge Hunde**  
Doggen, 1 grau, 1 schwarz, 9 Wochen, giebt billig ab **Polottoy der Unislaw.** [4710]  
**Grosman.**

**Junge Hunde**  
von meiner bekannt vorzögl. Hündin habe 5 junge Hunde a. Std. Mtr. 15 abzugeben. 5 Wochen alt. [4197]  
**Stüben, Neuborf b. Graudenz.**



Eber „**Samson**“ erhielt in **Strassburg i/E.** einen 1. und einen **Siegerpreis**  
**Stammzuchterei der grossen weissen englischen Vollblutrassen**  
der **Domäne Friedrichswerth, S-Coburg-Gotha, Station Friedrichswerth**. Wiederholt prämiert. Auf den Ausstellungen der D. L. G. 1887 Frankfurt a/M. 5 Preise. 1888 Breslau 6 Preise. 1889 Magdeburg 14 Preise. 1890 Strassburg i. E. 12 Preise. **Bremen 25 Preise.** **Internat. Ausstellung Wien: 6 Preise, darunter höchste Auszeichnung Staats-Ehrenpreis. 1892 Königsberg i/Pr. 20 Preise.** **Internat. Ausstellung Wien 6 Preise, darunter Ehrenpreis Sr. K.K. Hoheit Erzherzog Albrecht. 1893: München 14 Preise, darunter 1 Preis für Collectiv-Ausstellung.** **Wien Siegerpreis für Schweine Ehrenpreis der Stadt Wien.** Die Herde besteht in Friedrichswerth seit 1885. Zuchtziel ist bei Erhaltung einer derben Konstitution: formvollendeter Körperbau, Schnellwüchsigkeit u. höchste Fruchtbarkeit. Zeugnisse über die Güte der Thiere stehen von Empfängern derselben in Menge zur Verfügung. Nur formvollendete Thiere mit gutem Stammbaum werden zu Zuchtzwecken ausgesucht und versandt. Mit Grund tadelswerthe Zuchtthiere werden zurückgenommen. Unter 2 Monat alte Thiere werden nicht abgegeben. Die Preise sind fest und verstehen sich ab Friedrichswerth unter Nachnahme des Rechnungsbetrages bei Franko-Zurücksendung der Transportkäfige. (9166)  
Es kosten: 2-3 Monat alte Eber 60 Mk. Säue 50 Mk.  
3-4 80 70  
(Zuchtthiere 1 Mk. pr. Stück Stallgeld dem Wärter).  
Sprungfähige Eber (150—400 Mk.), gedeckte und hochtragende volljährige Erstlingsäue (Gewicht bis 3 1/2 Ctr., 200—300 Mk.) sind stets vorhanden. Der Bahnhof Friedrichswerth liegt unmittelbar vor d. **Domäne.**  
**Friedrichswerth 1893. Ed. Meyer.**  
**Garantie gesunder Ankunft auf jeder Station Deutschlands u. Oest.-Ungarns übernimmt der Versender und werden während der Wintermonate die Käfige mit dicken Säcken verwahrt, so dass die Thiere vollständig gegen Kälte geschützt sind.**